

Gustav Kiepenheuer Verlag in Weimar.	583	Dietrich Reimer (Ernst Bohsen) in Berlin.	585
Viehhäverbibliothek. Bd. 30. Gehner: Idyllen. Kart. 1 M 20, geb. 1 M 80 J. in Halbleder 3 M 50 J.		Urban: Unfallverhütung im Fahrstuhlbetrieb. Eine Darstellung der Unfallgefahren im Fahrstuhlbetrieb. Vorschläge zu ihrer Beseitigung unter Anführung der Sicherheitseinrichtungen. 4 M.	
Bd. 35. de Coster: Legenden. Kart. 1 M 20 J., geb. 1 M 80 J., in Halbleder 3 M 50 J.			
Leuschner & Lubensky in Graz.	582	Ernst Reinhardt in Berlin.	586
Wilhelm Kienzl-Heftechrift zu des Meisters 60. Geburtstage herausgegeben von Hilde Hagen. 2 M.		*Forel: Die sexuelle Frage. 2. Aufl. 8 M., geb. 9 M 50 J. — Volksausgabe. Geb. 3 M 80 J.	
E. S. Mittler & Sohn in Berlin.	584	*Hastreiter: Was jeder junge Mann zur rechten Zeit erfahren sollte. 5. Aufl. 1 M 80 J.	
Dienstalterslisten für Generale und Stabsoffiziere für 1917. 1 M 50 J.		C. F. W. Siegel, Musikalienhandlung (R. Linnemann) in Leipzig. U 1 Zwischen Lenz und Sommer. Des jungen Zukundus Erlebnisse in Grünwiese. Von ihm selbst erzählt. Herausgegeben von Franciscus Nagler. 7.—10. Taus. 2 M, geb. 2 M 50 J., Feldpostausgabe 1 M 20 J.	
Dienstalters-Liste der Offiziere der Königlich Preußischen Armee und des XIII. (Königl. Württemberg.) Armeekorps für 1917. XVIII. Jahrgang. 4 M 50 J., geb. 5 M 25 J.			
Georg Müller Verlag in München.	593. 94	Simplicissimus-Verlag in München.	588. 89
*Bauer: Deutscher Frauenpiegel. Bilder aus dem Leben in der deutschen Vergangenheit. 2 Bde. 20 M., geb. 28 M.		*Simplicissimus-Album Bd. 1. 35 J. mit deutschem Text. mit schwedischem Text. mit dänisch-norwegischem Text. mit holländischem Text.	
Jerschke: Mein deutsches Vaterland. Schauspiel in 5 Akten. 8 M., geb. 4 M 50 J.			
Moritz Verles Verlag in Wien.	594	Franz Wahnen in Berlin.	596
Schauta: Die Frau von fünfzig Jahren. — Krieg und Geburts- hilfe. Zwei Studien. 2 M 30 J., kart. 2 M 60 J.		*Rosendorff: Die stillen Reserven der Aktiengesellschaften, ihre rechtliche Zulässigkeit, wirtschaftliche Bedeutung und steuerliche Behandlung. 3 M.	
Ludwig Ravensteins Verlag in Frankfurt a. M.	582	Verlag Otto Beyer in Leipzig.	580
Ravensteins Reise- und Eisenbahnkarte von Deutschland mit an- grenzenden Gebieten. Neuauflage 3 M.		Album für Konfirmations- und Kommunion-Kleider 1917. 75 J.	
Philipp Neclam jun. in Leipzig.	595	Verlag der Druckerei Lehrlingshaus in Mainz.	579
*Neclams Universal-Bibliothek. Je 25 J. Nr. 5891—93. von Scheffel: Der Trompeter von Säckingen. Ein Sang vom Oberrhein. Geb. 1 M 20 J. u. 2 M. Nr. 5894—98. Kriegsgesetze des Deutschen Reiches. 5. Er- gänzungsheft. Geb. 1 M 80 J. Nr. 5899. Lenz: Die Soldaten. Eine Komödie. 25 J. Nr. 5900. De Nora: Das lockende Blut und andere Novellen. Geb. 60 J.		Beck: Das Herrscherhaus Hohenzollern. Etymologie des Namens Hohenzollern. Sprachlich-historische Studien nach den ältesten germanischen Volksprachen erläutert. 75 J.	
Reichenbach'sche Verlagsbuchhandlung in Leipzig.	579	Verlagsanstalt Vogel & Vogel in Leipzig.	597
Nitgen-Odenkirchen: Die Mästung von Schweinen im Privat- haushalt. 1 M.		*Segelken: Hans Ludwig, der Spion. Seine Erlebnisse in England. 1 M.	

B. Anzeigen-Teil.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursöffnung.

Über den Nachlaß des am 13. Juli 1915 gestorbenen, zuletzt in Berlin-Wilmersdorf, Pfälzburgerstr. 82, wohnhaft gewesenen Verlagsbuchhändlers Erich Baron ist heute, nachmittags 1 Uhr, von dem Königlichen Amtsgericht Charlottenburg das Konkursverfahren eröffnet. Verwalter: Konkursverwalter Aschheim in Charlottenburg, Waizstraße 21. Frist zur Annmeldung der Konkursforderungen und offener Arrest mit Anzeigepflicht bis 13. Februar 1917. Gläubigerversammlung u. Prüfungstermin am 21. Februar 1917, vor-
mittags 10 Uhr, in Charlottenburg, Suarestr. 13, 1 Treppe, Zimmer 47. Charlottenburg,

den 18. Januar 1917.

Der Gerichtsschreiber
des Königlichen Amtsgerichts,
(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 18
vom 22. Januar 1917).

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

Im Einverständnis mit dem bisherigen Vertreter übernehmen wir die Kommission für die Firma:

„Organisation“
Verlagsgesellschaft m. b. H.
in Berlin SW. 68, Naumburgerstr. 8.

Otto Maier, G. m. b. H.
Leipzig.

Ich kann nur bar liefern mit 25%.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge

Kaufgesuche.

Kleiner rentabler Verlag populärer Richtung, gutes Einzelwerk od. sonstiger Betrieb ohne Laden bar (ca. 5—20 Mille) zu kaufen gesucht.

Angebote unter F. H. 4005 an Rudolf Mosse, Heidelberg.

Fertige Bücher.

Durchhalten! Mach halten!

Die Wege zum Frieden

Begleitworte zum Weltkriege von

Professor H. Steinmeyer

Preis 1 M., 10 Stück 8 M.

Selbstverlag

Durch den Buchhandel zu beziehen durch

Ad. Hasserburg's Buchhandl.

Braunschweig.

Die Schrift vertritt den Standpunkt: Gegen den Strom, mildernd, wo es sich als unvermeidlich erweist, verschärfend bis zum Standpunkt: Wir und die Welt.

Ich kann nur bar liefern mit 25%.

Wörterblatt f. den Deutschen Buchhandel. 84. Jahrgang.

Verlag der Druckerei
Lehrlingshaus, Mainz.

Z In unserem Kommissionsverlag erschien und wird nur auf Verlangen versandt:

Das Herrscherhaus
Hohenzollern.

Etymologie des Namens Hohenzollern. Sprachlich-historische Studien nach den ältesten germanischen Volksprachen erläutert von

O. Beck.

40 Seiten. Gr. 8°. Preis in Umschlag geheftet M 1.— ord., M —.75 no., M —.67 bar.

Preiserhöhung.

Die fortgesetzte Steigerung der Buchbinderlöhne zwinge uns, den Preis von Hasserburg's Auffahrbuch, geb., auf M 6.— ord. u. M 4.60 no. ab heute zu erhöhen.

Würzburg, d. 22. Januar 1917.

F. X. Buchersche Verlagsbuchh.

Z In unserem Kommissionsverlag erschien:

Die Mästung von Schweinen
in Privathaushaltungen.

Bon
Direktor Nitgen-Odenkirchen.
Verkaufspreis 1 M.,
bedingt M —.75, bar M —.70.
Partiepreis 100 Stück M 75.—
ord., M 55.— bar.

= Von dieser sehr zeitgemäßen Schrift wurden innerhalb kurzer Zeit 10 000 Stück bar verkauft!

Leipzig, den 23. Januar 1917.
Reichenbach'sche Verlagsbuchh.

Preisänderung!
Lebenskunde

Ein Buch für Knaben u. Mädchen von

Professor Dr. F. W. Foerster
 kostet fortan gebdn. M. 3.50 ord.,
 M. 2.35 no. (früher 3.— ord.)

Berlin, 22. Januar 1917.

Georg Reimer.